

Welche Software für die Schulverwaltung?

Beitrag von „MarcoH“ vom 13. Juni 2024 12:06

Hello zusammen!

Ich bin Marco und arbeite als Lehrer und IT Mitverantwortlicher in unserer Schule im schönen Bayern (Gesamtschule + Realschule + Gymnasium). Da wir aktuell unsere ganzen Prozesse und Programme neu gestalten/überprüfen, wollte ich generell mal fragen welche Software(s) ihr so für eure Schulverwaltung nutzt (Noten, Rechnungen stellen, Stundenpläne, Vertretungspläne, Klassentagebuch, Zeugnisse,...). Wie zufrieden seid ihr damit und wo liegen die Vor- und Nachteile? Ärgert sich euer Schulteam auch manchmal über die aktuelle Software und warum? Im Internet findet man ja sehr viele Versprechen und Angebote von Schulverwaltungssoftwares, aber in der Praxis sieht es ja doch meist ganz anders aus. ☺

Ich freue mich auf den Austausch ☺

Lg,

Marco

Beitrag von „Seph“ vom 13. Juni 2024 12:23

Die verwendeten Software-Lösungen hängen teils von Vorgaben der Bundesländer oder der Schulträger ab. Gleichzeitig dürften die wenigsten von uns hier schon mit mehreren Programmen parallel gearbeitet haben, um diese wirklich auf Vor- und Nachteile hin vergleichen zu können.

Bei uns kommen u.a. zum Einsatz: WebUntis für die Stunden- und Vertretungsplanung, IServ als internes Schulnetzwerk, eine Softwarelösung zur Schülerverwaltung im Sekretariat und eine separate Oberstufenverwaltungssoftware. Hier weiß ich von benachbarten Schulen, dass diese teils andere Programme nutzen, die aber im Funktionsumfang weitgehend identisch sind.

Für was genau sucht ihr denn eine Softwarelösung und was soll diese leisten?

Beitrag von „MarcoH“ vom 13. Juni 2024 12:38

Hei Seph,

danke für deine Antwort.

Wir benutzen bisher auch WebUntis und Mebis.

Da wir unsere Schule erst vor ein paar Jahren um die Sekundarstufen erweitert haben, haben wir noch relativ stupide Software von damals für die Verwaltung von Stammdaten etc. Wir machen auch meiner Meinung nach noch viele Sachen umständlich mit Excel, Word etc., was viel Zeit kostet und unser Schulteam nervt.

Unsere Wunsch wäre natürlich weitestgehend alles mit einer Software abzudecken (Noten, Rechnungen, Oberstufe, Klassenbuch, Abwesenheiten, ...). Im Gespräch war daher Edupage, Atlantis etc.

Daher war die Frage, was so andere Schulen alles nutzen und wie die Erfahrungen damit sind



Lg,

Marco

Beitrag von „Morse“ vom 13. Juni 2024 12:55

In Baden-Württemberg ist ASV mittlerweile Pflicht; ist das in Bayern, dessen KuMi ja auch ASV macht, nicht so?

Beitrag von „Morse“ vom 13. Juni 2024 13:01

Kurz gegoogelt: auch in Bayern scheint ASV seit Jahren Pflicht zu sein.

Ich bin sehr irritiert, @[MarcoH](#)

Beitrag von „MarcoH“ vom 13. Juni 2024 13:20

Hallo zusammen,

wir nutzen ASV nur für das nötigste (Statistiken, Schüler hinterlegen) und pflegen es nur nach Notwendigkeit. Damit kommen wir aber nicht mit unserem generellen Aufwand zurecht, zusätzlich ist es für uns kein gutes Programm. Daher würden wir weiterhin ASV parallel mit minimalem Aufwand pflegen.

Sorry, hätte ich gleich richtigstellen sollen!

Lg,

Marco

Beitrag von „Seph“ vom 13. Juni 2024 14:17

Ein Parallelbetrieb ist doch überhaupt nicht vorgesehen. Laut Art. 85 Abs. 1 Satz 5 BayEUG sind für die Datenpflege bestimmter personenbezogener Daten ausschließlich die zentral zur Verfügung gestellten Lösungen zu nutzen.

Beitrag von „MarcoH“ vom 13. Juni 2024 14:39

Hallo Seph,

soweit ich bei diesem Gesetz sehe, ist es nur notwendig die vorgesehene Software (ASV) zu nutzen. Es wird jedoch nicht ausdrücklich erwähnt, dass die Nutzung anderer Software für zusätzliche oder andere Zwecke verboten ist, solange die datenschutzrechtlichen Anforderungen erfüllt sind.

Habe ich da etwas übersehen?

Lg,

Marco

Beitrag von „s3g4“ vom 13. Juni 2024 14:46

Zitat von MarcoH

Hallo zusammen,

wir nutzen ASV nur für das nötigste (Statistiken, Schüler hinterlegen) und pflegen es nur nach Notwendigkeit. Damit kommen wir aber nicht mit unserem generellen Aufwand zurecht, zusätzlich ist es für uns kein gutes Programm. Daher würden wir weiterhin ASV parallel mit minimalem Aufwand pflegen.

Sorry, hätte ich gleich richtigstellen sollen!

Lg,

Marco

Doppelte Datenpflege? Wie ineffizient wollt ihr sein? Antwort: ja

Beitrag von „MarcoH“ vom 13. Juni 2024 15:04

Danke für euer Feedback.

Denke hier im Forum bin ich an der falschen Stelle.

Schönen Tag euch noch!

Beitrag von „Morse'“ vom 13. Juni 2024 15:40

Zitat von s3g4

Doppelte Datenpflege? Wie ineffizient wollt ihr sein? Antwort: ja

Nur doppelt? Schön wär's!

Es wird zwar teilweise an Kompatibilität gearbeitet, aber es gibt mittlerweile so viele digitale Plattformen, dass man teilweise 3, 4, oder 5-fache Datenpflege betreiben muss.

Deren Verknüpfung schafft teilweise auch mehr neue Probleme u. Einschränkungen, als dass sie Arbeit spart.

Ich vermute, dass diese Bemühungen irgendwann erfolgreich sein werden, aber aufgrund der Komplexität und dem Mangel des "big pictures" wird es sicher Jahrzehnte dauern, bis alles unter einem Hut ist und (!) funktioniert.

Es wird noch lange dauern bis ASV unterm Strich weniger Arbeit bedeutet als früher, auch wenn es in einzelnen Bereichen bereits Arbeit erspart.

Der Hauptzweck von ASV ist die maschinenlesbare Schule, für die ein wirklich beachtlicher Aufwand betrieben wird.

Kleines Literatur-Quiz:

"Ich liebe diese Welt nicht. Ich liebe sie ganz entschieden nicht. Die Gesellschaft, in der ich lebe, widert mich an; die Werbung geht mir auf die Nerven; die Informatik finde ich zum Kotzen. Meine ganze Arbeit als Informatiker besteht darin, die Grundlagen, Vergleichsmöglichkeiten und Kriterien rationaler Entscheidung zu vervielfachen. Das hat überhaupt keinen Sinn. Offen gestanden, das ist sogar eher negativ; eine sinnlose Behinderung für die Neuronen. Dieser Welt mangelt es an allem, außer an zusätzlicher Information."

Beitrag von „Sommertraum“ vom 13. Juni 2024 16:55

Zitat von MarcoH

Schule im schönen Bayern (Gesamtschule + Realschule + Gymnasium)

Wo in Bayern gibt es diese Schulform? Weder gibt es Gesamtschulen, noch kenne ich es, dass diese 3 Schularten unter einem Dach vereint sind.

Beitrag von „Schmidt“ vom 13. Juni 2024 16:55

Zitat von s3g4

Doppelte Datenpflege? Wie ineffizient wollt ihr sein? Antwort: ja

Die kann man auch automatisieren.

Beitrag von „CDL“ vom 13. Juni 2024 16:57

Zitat von Sommertraum

Wo in Bayern gibt es diese Schulform? Weder gibt es Gesamtschulen, noch kenne ich es, dass diese 3 Schularten unter einem Dach vereint sind.

Vielleicht eine Privatschule?

Beitrag von „s3g4“ vom 13. Juni 2024 17:01

Zitat von Schmidt

Die kann man auch automatisieren.

Ich habe schon Schulverwaltungen bei Abtippen von Angeboten und Rechnungen gesehen...

Kann man sicherlich 😊

Beitrag von „Einer“ vom 4. September 2024 15:44

Klar die KuMi schreibt die Software für die Schulverwaltung vor. Bei uns in NRW ist Schild gesetzt. Für den Stundenplan nutzen wir Untis und als digitales Klassenbuch WebUntis. Vor- oder Nachteile könnte ich nun nicht benennen, weil es sinnlos wäre. Alles entweder gesetzt oder fest eingebürgert. Da wird sich nichts ändern.

Ich würde die Frage gerne erweitern bzw. ändern.

Wie organisiert ihr den Einschulungsprozess? Nutzt ihr da eine Software? Meine Frage hat folgenden Hintergrund: Ich unterrichte an einem Berufskolleg in NRW mit verschiedenen Abteilungen (Technik, Kaufleute und Allgemein). Verschiedenste Bildungsgänge in der Vollzeit und Teilzeit. Kein Bildungsgang dauert länger als 3,5 Jahre. Viele nur 2 Jahre und einige sind einjährig. Wir schulen also in jedem Jahr geschätzte 50 % unserer Schüler ein. Häufig ausschulen aus einem Bildungsgang und einschulen in einen anderen. Jeder Klassenlehrer führt bergeweise Listen. Bücherlisten, die von den Schülern unterschrieben werden müssen; unterschriebene Anerkennung der Schulordnung; DSGVO-Genehmigungen; Ich wisst bestimmt was ich meine.

Gibt eine Software, die all diese Papierlisten überflüssig macht?

Ich habe folgende Vorstellung: Die Schüler unterschreiben auf einem Pad zum Beispiel die Anerkennung der Schulordnung oder die Liste der ausgehändigten Bücher oder die DSGVO-Genehmigung und das digitale Dokument wird als PDF zentral gespeichert. Am besten in der Schülerakte in Schild.

Beitrag von „kodi“ vom 4. September 2024 16:29

Unsere Listen und Serienbriefe speisen sich aus Schild.

Die unterschriebenen Blätter heften wir dann ab. Einverständniserklärungen werden in Schild zurück gepflegt.

Viele dieser Sachen brauchst du ja auch nur im Problemfall und sonst nie wieder. Da wird dann halt mal in die Akte geguckt.

Das Problem mit den digitalen Unterschriften ist die hohe Hürde der Rechtsgültigkeit.

Ein- und Ausschulungen sind für uns, unsere Zuliefererschulen und unsere Zielschulen relativ bequem seit die Kommune SchildZentral einsetzt und die erlaubten Daten auf Knopfdruck weitergeschickt werden.

Ich vermute aber mal, dass sich die Situation einer allgemeinbildenden Schule nicht mit der eines BKs vergleichen lässt.

Beitrag von „O. Meier“ vom 4. September 2024 18:27

Zitat von Einer

Klar die KuMi schreibt die Software für die Schulverwaltung vor.

Welche Vorschrift wäre das?

Beitrag von „Morse“ vom 4. September 2024 21:32

Zitat von O. Meier

Welche Vorschrift wäre das?

Ich bzw. nach **Baden-Württemberg** wurde ja nicht gefragt, aber falls es jmd. interessiert:

SchG § 116

Schulverwaltungssoftware >Amtliche Schulverwaltung Baden-Württemberg<

(1) Die öffentlichen Schulen sind verpflichtet, die Module der Schulverwaltungssoftware >Amtliche Schulverwaltung Baden-Württemberg< zu nutzen und für die Durchführung der amtlichen Schulstatistik die Schulverwaltungssoftware >Amtliche Schulverwaltung Baden-Württemberg< einzusetzen. Soweit für

bestimmte Verwaltungsaufgaben in der Schulverwaltungssoftware >Amtliche Schulverwaltung Baden-Württemberg< keine Funktionalitäten bereitgestellt werden, ist insoweit auch die Nutzung anderer Software zulässig.

Beitrag von „Morse“ vom 4. September 2024 21:35

Zitat von Einer

Bücherlisten, die von den Schülern unterschrieben werden müssen; unterschriebene Anerkennung der Schulordnung; DSGVO-Genehmigungen; Ich wisst bestimmt was ich meine.

Gibt eine Software, die all diese Papierlisten überflüssig macht?

Ich habe folgende Vorstellung: Die Schüler unterschreiben auf einem Pad zum Beispiel die Anerkennung der Schulordnung oder die Liste der ausgehändigten Bücher oder die DSGVO-Genehmigung und das digitale Dokument wird als PDF zentral gespeichert. Am besten in der Schülerakte in Schild.

Mit ASV kannst Du alles mögliche und unmögliche in Schülerakten schreiben oder auch Dokumente anhängen.

(Persönlicher Kommentar: In dem Fall scheint es mir aber nicht der Mühe wert. Zudem verschwinden Papierlisten auch nicht so leicht wie digitale, u.a. in der Schulverwaltungssoftware archivierte Abschlusszeugnisse...)

Beitrag von „Hawkeye“ vom 8. Dezember 2024 18:51

Zitat von Sommertraum

Wo in Bayern gibt es diese Schulform? Weder gibt es Gesamtschulen, noch kenne ich es, dass diese 3 Schularten unter einem Dach vereint sind.

Nun, es gibt Gesamtschulen und es gibt sie unter einem Dach und sie sind nicht alle privat:

In Nürnberg (Bert-Brecht, städtisch), die Peter Vischer, in Treuchtlingen ebenfalls (staatliche)...und mehr:

<https://www.km.bayern.de/lernen/schular...-besonderer-art>

Zum Thema ASV und Schulsoftware - Die ASV allein kann nicht alle Aufgaben der Schule erfüllen. In der Regel haben Schulen neben der ASV noch eine Notenverwaltung und ein Kommunikationswerkzeug. Die Datenpflege läuft zentral über die ASV.

Edupage oder WebUntis erfüllen dieselben Funktionen wie der Schulmanager, also alles vom Stundenplan bis hin zu den Elternbriefen.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 8. Dezember 2024 18:58

Willkommen zurück *wink* 

Beitrag von „pepe“ vom 8. Dezember 2024 19:02

[Hawkeye](#)

? !

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da du keine Berechtigung hast, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „Hawkeye“ vom 12. Dezember 2024 20:02

Ja, jetzt kriegt euch wieder ein 😂